

Das Nichts



Eine kurze Einführung:

Das Nichts ist ein philosophisches Problem, das bisher nur sehr wenig untersucht wurde. Es gibt nur ganz wenige Aussagen in der Philosophie oder der Physik, die Auskunft über die Beschaffenheit des Nichts geben. Das liegt auch daran, wenn man das Nichts beschreiben würde, dann wäre es ja schon wieder etwas, aber es ist ja nichts und sieht auch nicht nach irgendetwas aus.

Man kann sich dem Nichts also nur durch Vermutungen nähern, da man ja nicht zum Nichts gehen kann um mal nachzusehen, wie es beschaffen ist. Auch weiß keiner, wo das Nichts sein soll?

Kind sind bei der Erkundung des Nichts sehr im Vorteil, weil sie noch nicht so voreingenommen wie Erwachsene sind. Vielleicht haben Kinder dadurch einen viel direkteren und einfallsreicheren Zugang zum Nichts. Eure Ideen sind also gefragt, weil sie wahrscheinlich besser sind als die der Erwachsenen.

Eure Aufgabe ist es nun eine Art mythologische Erzählung zu schreiben, die eine geheimnisvolle Geschichte über das Nichts erzählt und mythisch darüber Auskunft gibt, wie es im Nichts aussieht.

Das ist sehr schwer und es ist viel Phantasie gefragt. Bedenkt, dass eure Ausführungen nicht falsch sein können, da ja niemand weiß, wie das Nichts wirklich aussieht.



Aufgabe:

Schreibe unter der Überschrift: „Unsere Reise ins Nichts“ eine Geschichte von mindestens 300 Wörtern, bei der sich mehrere Personen auf eine Reise begeben, um das wundersame Nichts zu erkunden.

Schildere auf phantasievolle Weise, was sie erleben und wie es ihnen im Nichts ergeht. Wenn deine Erzählung wörtliche Rede enthält, dann wäre das sehr schön.

Wenn deine Erzählung fertig ist, dann male ein passendes Bild zu deiner Geschichte auf ein Extrablatt.

Vielleicht gelingt es dir sogar, deine Erzählung und das Bild per E-Mail im Anhang als Foto oder Schrift-Dokument an die Adresse: gwtpn.ethik@gmail.com zu senden. Bestimmt können dir deine Eltern dabei helfen.

Dann könnte dein Beitrag schon ausgewertet werden und du erfährst, wie clever deine Erzählung mit dem Bild ist.

Wenn das mit der E-Mail bei dir nicht klappen sollte, dann ist das nicht schlimm und wir werten deine Geschichte später im Unterricht aus, wenn wir uns alle wieder in der Schule treffen können.

Viel Spaß und Kreativität wünscht, Herr Stephan